Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 19 (1903)

Heft: 30

Artikel: Gewerbliche Wandervorträge

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-579554

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

betreffend das Strafgesetz noch in der Ferne, da das Zivilrecht die Priorität hat, so ist es immerhin angezeigt, daß die Gewerbe in Zeiten bei den vorberatenden Instanzen für ihre Interessen vorstellig werden. Wir werden weitere Kapitel hier besprechen. Meinungsäußerungen sind der Zentralleitung des schweizer. Gewerbevereins stets erwünscht.

Gewerbliche Wandervorträge.

(Aus den Mitteilungen des Sekretariates des Schweiz. Gewerbevereins.)

Für das Wintersemester 1903/04 werden den Sektionen des Schweizer. Gewerbevereins folgende

zeitgemäße Themata

zur Behandlung empfohlen und auf Wunsch geeignete Referenten zur Verfügung gestellt:

Lehrwerkstätten und Werkstattlehre.
Der Nutzen von Fachkursen für Meister.
Wie können die Gewerbemuseen für den gesamten Gewerbestand nutzbringend sein?
Zweckmäßige Buchführung für das Handwerk.
Zweckmäßige Berechnung der Arbeitspreise.
Zweckmäßige Ankündigungsmittel.
Zweckmäßige Betriebseinrichtungen, Arbeitsmethoden.
Die Fortschritte der Technik und ihr Einfluß auf den Handwerksbetrieb.
Des progrès de la technique et de son influence sur les arts et métiers.
Nutzbarmachung der Wasserkräfte für den Gewerbebetrieb. Motorische Kraft.
De l'utilisation des forces hydrauliques pour les métiers.
Förderung des Absatzes und der Exportfähigkeit gewerblicher Produkte.
Zweck und Nutzen der Ein- und Verkaufs- oder der Kreditgenossenschaften.
Stellungnahme der Gewerbe zu den Konsumvereinen, den Warenhäusern und dergleichen.
Regelung der Zahlungs- und Kreditverhältnisse im Handwerk.
Wie kann das Handwerk seine Konkurrenzfähigkeit mit der Großindustrie fördern?
Hat das Handwerk noch eine Zukunft?
Zweck und Nutzen einer Gewerbezählung und gewerblichen Enquete.
Zweck und Aufgaben eines Handwerker- und Gewerbevereins.
Gewerbepolitik.
Die Notwendigkeit der beruflichen Organisation.
Schweizerische oder kantonale Gewerbegesetzgebung.
Dienst-, Werk-, Miet-, Pacht- oder Kaufvertrag nach schweizerischem Obligationenrecht.
Erläuterung des Entwurfes zu einem schweizer. Zivilrecht.
Haftpflichtgesetz und Versicherung gegen Unfall.
Lebensmittelgesetz, eidgen.
Regelung des Submissionswesens.
Die Auswüchse der Gewerbefreiheit, speziell unlauterer Wettbewerb.
Gewerbefreiheit, ihre Licht- und Schattenseiten.
Die Gesetzgebung über Patenttaxen der Handelsreisenden, den Hausier- und Marktverkehr.
Hypothekarischer Schutz der Bauhandwerkerforderungen.
Die gesetzliche Regelung der Sonntagsruhe.
Arbeitslosenfürsorge und Arbeitsnachweis.
Verhütung bezw. Bekämpfung von Streiks.

NB. Allfällige Gesuche um Bezeichnung von Referenten sollten jeweilen etwa 4—6 Wochen zum voraus gerichtet werden an das

Sekretariat des Schweizer. Gewerbevereins in Bern.

Verbandswesen.

WK. **Schweizer. Gewerbeverein.** (Aus den Verhandlungen des leitenden Ausschußes.)

Die erste ordentliche Sitzung des neugewählten Zentralvorstandes wird auf den 2. November nach Bern einberufen. Haupttraktanden: Arbeitsprogramm und Budget pro 1904. Wahl der Zentralprüfungskommission und der Sekretäre. Lehrmittel für Buchhaltung und Kalkulation. Patenttaxen der Handelsreisenden. Eidgen. Straf- und Zivilrecht. Diese Traktanden werden vorberaten.

Das Verzeichnis zeitgemäßer Themata für gewerbl. Wandervorträge wird nach Einholung der Zusagen geeigneter Referenten definitiv festgestellt.

In einer Streitfrage über einen Lehrvertrag wird auf Wunsch der Parteien die Wahl des Obmanns des Schiedsgerichtes durch den leitenden Ausschuß vorgenommen und als solcher Herr Vizepräsident G. Michel in Bern gewählt.

Es wird die Frage besprochen, in welcher Weise im Laufe des Winters für Gründung neuer Gewerbevereine in der romanischen und deutschen Schweiz Propaganda entfaltet werden könnte und den Sekretären bezügliche Instruktion erteilt.

Ferner werden Mitteilungen gemacht über die gegenwärtigen Handelsvertragsunterhandlungen, über Zolltarifentscheide und abgehaltene Wandervorträge.

Vorort. Die Vorortssektion Bern hat die bisherigen Mitglieder des leitenden Ausschusses: Herren Großrat Michel, Buchdrucker; Gemeinderat Siegerist-Gloor, Spenglermeister, und Dr. jur. Stucki, Bleichereibesitzer in Worb, einstimmig bestätigt.

Der aargauische Schreinermeister-Verband hat sich für Schaffung eines kantonalen Gewerbesekretariats und für gemeinsamen Einkauf von Rohmaterialien (vorerst versuchsweise mit Leim und Sprit) ausgesprochen, für welch letzteres Geschäft der Vorstand (Präsident Gysi in Aarau) beauftragt ist.

Gipser-Streik. Auf dem Platze Zürich sind 130 Gipser in Ausstand getreten. Mehrwöchentliche Verhandlungen verliefen resultatlos.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Schweizerische Bundesbahnen, Kreis III. Die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für die Unterführung der Badenerstraße in Altstetten an M. Koch, Eisengießerei, Zürich.

Schulhaus und Turnhallen an der Kernstraße Zürich. Die Erstellung der Aborte für das Schulhaus an Lehmann & Co. in Zürich; die Aborte für die Turnhallen an Ingenieur Rob. Liechti in Zürich.

Neuer Kinderspital Zürich. Kanalisation, Hydrantenanlage und Wasserleitungen, sowie sämtliche sanitären Einrichtungen an Rob. Liechti, Ingenieur, Zürich I.

Erdarbeiten an der Reuß bei Obfelden (Kanalaushub für das neue Bett beim Lunnernloch) werden unter Vorbehalt der rechtzeitigen Abtretung des erforderlichen Landes auf dem aargauischen Ufer an die Firma Adreani & Premoli in Zürich V vergeben.

Neues Lehrgebäude bei der Mädchenanstalt in Kehrsatz (Bern). Schreinerarbeiten an Rud. Guggisberg, Schreinermeister; Glaserarbeiten an G. Dünneisen, Glasermeister; Schlosserarbeiten an Schmid & Zaugg, Schlossermeister; Gipser- und Malerarbeiten an G. Locher, Gipser- und Malermeister, alle in Bern.